

Hiaz is der rauhe Winter da

www.franzdorfer.com

aus der Steiermark

The musical score is written on three staves in a single system. The first staff begins with a treble clef and a common time signature (C). The melody is written in a simple, folk-like style. Above the staff, the chords C, G7, and C are indicated. The lyrics are written below the staff. The second staff starts with a measure rest labeled '6' and continues the melody with chords G7, C, and G7. The third staff starts with a measure rest labeled '11' and continues the melody with chords C and G7. The lyrics are written below the staff.

Hiaz is der rau-he Win-ter dâ, den siacht ma um - a - dum, in Ber - gen sengt der
6 Reim-frost her, im Gråbn dâ scheint ka Sunn. Ma hört ka Vo - gerl pfeif - n, ma
11 siachtka Blatt - l Klee, ka Bren - tl-glock-n läut - n, ka Gam - serl auf da Höh.

2. Mei, wås soll dås bedeutn, dâss s' heut um Mitternâcht
mit der Sturmglockn läutn, hât a Engl a Botschâft brâcht.
Messias soll geboren sein, kommt aus dem Paradeis,
sei Muatter soll a Jungfrau sein, dös war amâl wås Neis.

3. Viel Glück, meine Hirtn, seid's munter und wâcht,
ihr derft's enk net fürchtn, wänn 's glei is Mitternâcht.
Ihr hâbt's jâ vernommen die englische Stimm,
steht's auf und geht's eilends nâch Bethlehem hin.

4. Bua Riapl, steh fein lifti auf und nimm an lãngen Sãck
und fãss ihn voll von Federn ân, dass 's Kind an Polster hât;
dås Hascherl möcht derfriasn, liegt auf dem sauern Heu,
ka Gwanderl und ka Wiagerl, dås is a Bettlerei.

5. Bua Hansl, mäch di nur gschwind auf und nimm dein Hirtenstãb
und suach dir gschwind zwoa Lamperl aus, dâss du an Opfer hât;
a Loaberl Kas und Butter, dazua a Gerstnbrot,
dås måg dås Kind net beißn, weil 's koane Zahnderl hât.

6. Und wänn i amâl sollt reicher werdn, åft werd i wieder kemm,
åft werd i dir a Ganserl bring, is besser wiar a Henn.
O Jesu, liebster Jesu mein, verâcht nicht meine Gãb!
I hätt dir gern wås Bessers brâcht, du woãßt, dâss i nix hãb